



Südtiroler Kinderdorf

Für Kinder, Jugendliche & Eltern

Wer sind wir?

Das Südtiroler Kinderdorf feiert im Jahr 2015 sein 60jähriges Bestehen als sozialpädagogische Institution in Südtirol/ Norditalien. Wir begleiten Kinder, Jugendliche und Eltern in schwierigen Lebenssituationen im Auftrag der öffentlichen Hand.

Wir sind eine Nichtregierungs-Organisation ohne Gewinnabsichten.

Aktuell sind rund 70 MitarbeiterInnen bei uns tätig.

Was bieten wir an?

Für Menschen mit ihren spezifischen Bedürfnissen stehen Dienste in unterschiedlichen Bereichen zur Verfügung:

- Sozialpädagogische Jugendwohngemeinschaften und familienähnliche Einrichtungen für Kinder
- Wohneinrichtungen für alleinerziehende Frauen mit ihren Kindern
- Ambulante sozialpädagogische Angebote für Familien
- Therapeutische Angebote für Kinder, Jugendliche und deren Familien

Für wen sind die familienähnlichen Einrichtungen da?

Kinder, die bei uns stationär betreut werden, finden zum Zeitpunkt der Unterbringung im Kinderdorf in ihrer Ursprungsfamilie nicht das notwendige Umfeld für eine gesunde und altersgemäße Entwicklung. Das Herkunftssystem (Eltern und nähere Verwandte) bietet nicht ausreichend Ressourcen, um die Bedürfnisse der Kinder angemessen zu erfüllen. Die Ursachen dafür sind u.a. die psychische Erkrankung eines Elternteils, Überforderung bei der Erziehungsarbeit aus verschiedenen anderen Gründen oder Vernachlässigung und Gewalt in verschiedener Ausprägung. Die Problemlagen der Kinder sind individuell sehr verschieden und häufig geprägt von Entwicklungsrückständen, Entwicklungsstörungen, Traumatisierungen und/oder Verwahrlosung. Zum Bereich familienähnliche Einrichtungen, der von einem Bereichsleiter geführt wird, gehören drei Kinderwohngruppen und eine Kinderdorffamilie.

Was ist eine Kinderwohngruppe?

Jede Kinderwohngruppe besteht in der Regel aus sechs Kindern zwischen sechs und 14 Jahren, die ein Haus bewohnen. Ein Team von vier bis sechs ErzieherInnen führt die Gruppe im Turnusdienst. Jedes Kind hat eine/n BezugserzieherIn, die/der erste Ansprechperson sowohl für das Kind als auch für Eltern, Schule, Sozialdienst und andere Fachpersonen ist. Kinderwohngruppen sind ganztätig Tag und Nacht geöffnet. Zentral sind Teamarbeit, Austausch, Reflexion und die gemeinsame Entwicklung für individuell auf jedes Kind ausgerichtete pädagogische Ziele. Hier finden Kinder aus stark belasteten Familiensituationen ein stabiles Netz.

Eine Kinderwohngruppe wird von einer Hausleiterin geführt.

Kontakt:

Südtiroler Kinderdorf Genossenschaft ONLUS

Marko Menzel, Laura Paluselli

Burgfriedengasse 28, I – 39042 Brixen, Italien

☎ +39 0472 270500

💻 info@kinderdorf.it, marko.menzel@kinderdorf.it, laura.paluselli@kinderdorf.it,
www.kinderdorf.it